

Ausschreibung:

Unterstützung von Tagungen des wissenschaftlichen Nachwuchses

Die Gesellschaft für antike Philosophie lädt Doktorand*innen sowie Nachwuchswissenschaftler*innen in der Qualifikationsphase nach der Promotion dazu ein, Anträge auf die Förderung von Tagungen des wissenschaftlichen Nachwuchses zu stellen. Die Mitgliedschaft in der GANPH ist keine Voraussetzung. Finanziert werden können Reisekosten, Übernachtungskosten, Werbungskosten (Poster, Programme u.ä.) und die Bewirtung in den Kaffeepausen.

Der Antrag muss das Thema der Tagung und eine Beschreibung der Tagung (2-3 Seiten), die Namen der Organisator*innen, eine Liste der Referent*innen und eine Kostenaufstellung enthalten. Zudem sollte er die genaue Höhe der gewünschten Förderung benennen. Der gewünschte Förderbetrag darf dabei 600,- Euro nicht überschreiten.

Im Fall einer Bewilligung müssen nach der Tagung eine Abrechnung vorgelegt und ein Bericht für die Website der GANPH eingereicht werden.

Der Antrag muss bis zum 10.10.2025 beim Schatzmeister der GANPH, Dr. José Maksimczuk (jose.maksimczuk@uni-hamburg.de), eingegangen sein.